

Fraport-Verkehrszahlen im April 2014

Fraport-Verkehrszahlen im April 2014

br />
-Leichter Zuwachs im Passagieraufkommen trotz streikbedingter Flugannullierungen / Starkes Wachstum im internationalen Portfolio
br />FRA/js - Die Fraport AG hat an ihrem Heimatstandort Frankfurt im April gut 4,7 Millionen Fluggäste begrüßt. Dies entspricht einem leichten Zuwachs von 0,9 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. Die Verkehrsstatistik des Flughafenbetreibers war im Berichtsmonat durch zum Teil gegenläufige Sonder- und Basiseffekte geprägt. Im April 2013 waren durch den Streik des Lufthansa-Bodenpersonals rund 950 Flüge annulliert worden, über 100.000 Fluggäste waren betroffen. In der ersten Aprilwoche 2014 führten die dreitägigen Arbeitsniederlegungen der Vereinigung Cockpit zu rund 2.160 Annullierungen - hiervon wurden in Frankfurt zirka 250.000 Passagiere beeinträchtigt.<or />Das Cargo-Aufkommen sank im Berichtsmonat um 1,2 Prozent auf 171.909 Tonnen - neben streikbedingten Ausfällen von Transportkapazitäten ist der Rückgang auch der Verschiebung des Osterfestes in den April und einer damit einhergehenden Ausdünnung des Cargo-Geschäftes rund um die Feiertage geschuldet. 37.632 Starts und Landungen entsprechen einem Rückgang um 4.1 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. Auch die Zahl der Höchststartgewichte verringerte sich um 0,9 Prozent auf knapp drei Millionen Tonnen.

-Im internationalen Portfolio entwickelten sich die Fraport-Konzernflughäfen im April erfreulich positiv. Den peruanischen Flughafen in Lima nutzten knapp 1,2 Millionen Passagiere, was einem Plus von 6,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum entspricht. Die bulgarischen Flughäfen in Burgas und Varna zählten gemeinsam 59.328 Fluggäste (plus 25,4 Prozent), «br />Im Berichtsmonat begrüßte der türkische Flughafen in Antalya rund 1,7 Millionen Fluggäste (plus 12,6 Prozent). Mit 951.904 Passagieren wuchs der russische Flughafen St. Petersburg um 8,3 Prozent, am deutschen Airport in Hannover-Langenhagen stieg das Fluggastaufkommen auf 435.205 (plus 3,3 Prozent). Der chinesische Flughafen in Xi`an verzeichnete 2,4 Millionen Passagiere (plus 11,7 Prozent).-https://doi.org/10.1016/j.chm/ Worldwide

/>60547 Frankfurt am Main

br />Deutschland

br />Telefon: +49 69 690-0

br />Telefax: 069 690-55071

br />Mail: info@fraport.de

br />Deutschland

br />Telefon: +49 69 690-0

br />Telefax: 069 690-55071

br />Deutschland

br />Deutschland

br />Deutschland

br />Deutschland

br />Deutschland

br />Telefon: +49 69 690-0

br />Deutschland

br />Deutschland
Deu />URL: http://www.fraport.de
height="1">height="1">http://www.fraport.de
height="1">height="1">http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=564816" width="1" height="1">height="1"

Pressekontakt

Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide

60547 Frankfurt am Main

fraport.de info@fraport.de

Firmenkontakt

Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide

60547 Frankfurt am Main

fraport.de info@fraport.de

Wir gehören international zu den führenden Unternehmen im Airport-Business und betreiben mit dem Flughafen Frankfurt eines der bedeutendsten Luftverkehrsdrehkreuze der Welt. Bei insgesamt ca. 500 Firmen und Institutionen arbeiten 78.0000 Personen (Beschäftigtenzahl inkl. The Squaire und Gateway Gardens), davon sind 21.000 Beschäftigte allein bei Fraport tätig. Das macht den Frankfurter Flughafen zur größten Arbeitsstätte Deutschlands. Als erfahrener Airport-Manager entwickeln wir den Flughafen Frankfurt gemeinsam mit Partnern zur "Frankfurt Airport City" - einem herausragenden Mobilitäts-, Erlebnis- und Immobilienstandort. Zu unserem Dienstleistungsspektrum gehören nicht nur sämtliche Services rund um den Flugbetrieb, sondern auch Kompetenzen im Airport-Retailing und der Immobilienentwicklung. Als Full-Service-Anbieter im Airport-Management sind wir über Beteiligungen und Tochtergesellschaften auf vier Kontinenten aktiv. Der Konzern erwirtschaftete in 2012 bei 2,44 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von 251.6 Millionen Euro.